

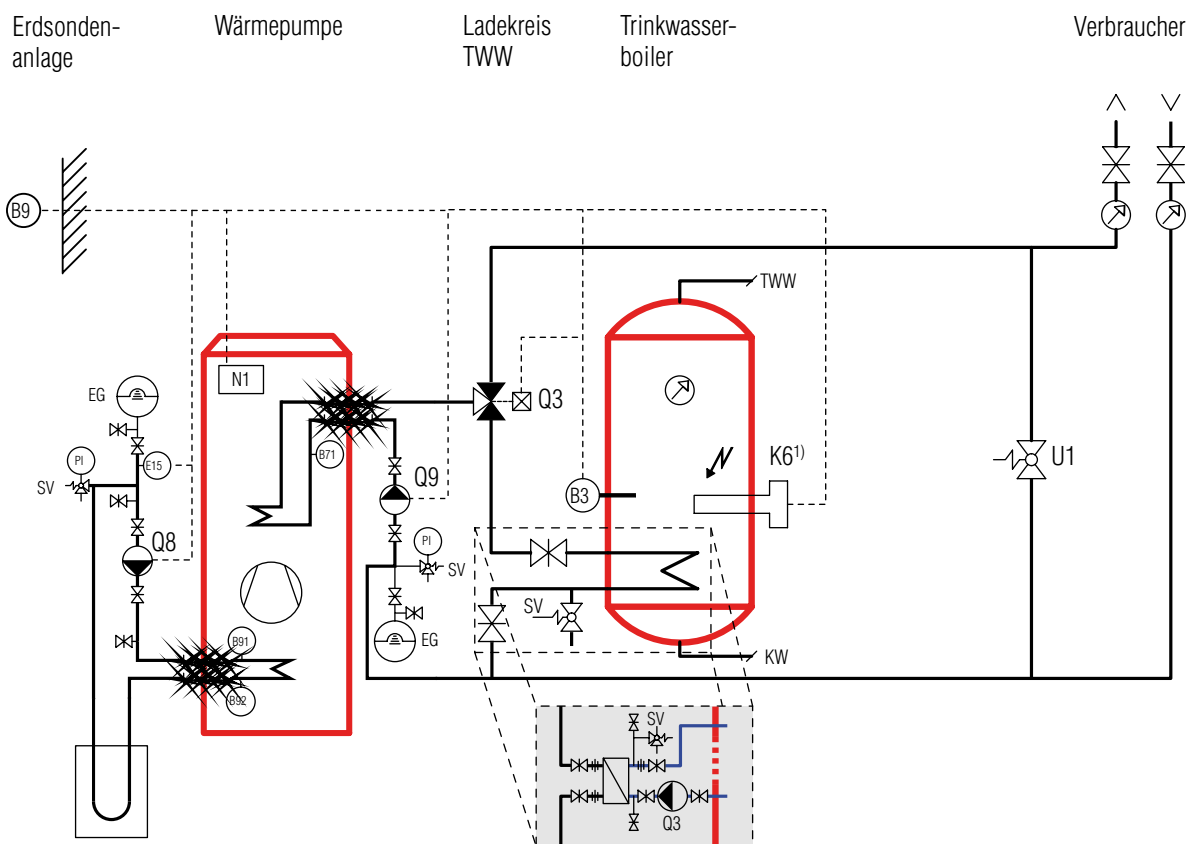
Grundkonzept 01.20.10

Swissline SL 18e - 32e



swissline

**Wärmepumpe mit TWW Erwärmung mit hydraulischer Umschaltung.
(nur für Fussbodenheizung geeignet).**



Funktionsbeschreibung

Über den Aussenfühler (B9) wird die Wärmepumpe in Betrieb gesetzt. Diese arbeitet direkt in den Heizkreislauf.

Die Ein- und Ausschaltung der Wärmepumpe erfolgt über die Rücklauftemperatur (B71) in Abhängigkeit zur Aussentemperatur. Die Maschine besitzt eine Anlaufverzögerung um ein Pendeln zu verhindern.

Die Kondensator-Pumpe (Q9) ist während der gesamten Heizperiode in Betrieb.

Die TWW Ladung erfolgt im Niedertarif über den Fühler (B3), dabei wird das Umlenventil (Q3) umgeschaltet. Der Elektroeinsatz (K6) im TWW-Speicher kann vom Wärmepumpenregler angesteuert werden.

Legende

B3	Trinkwasser-Temperaturfühler
B71	Rücklauftemperaturfühler Wärmepumpe
B9	Aussentemperatur-Fühler
B91	Sole Eintrittstemperatur-Fühler
B92	Sole Austrittstemperatur-Fühler
EG	Expansionsgefäss
E15	Soledruckwächter
KW	Kaltwasser
K6	Elektroheizsinsatz TWW (6 kW) ¹⁾
N1	Wärmepumpenregler SL-Plus (eingebaut)
PI	Manometer
Q3	Umlenventil (ev. TWW Ladepumpe)
Q8	Solepumpe
Q9	Kondensatorpumpe
SV	Sicherheitsventil
TWW	Trinkwasser
U1	Überströmventil

- Technische Änderungen vorbehalten.
- Installation von zusätzlichen Komponenten gemäss örtlichen Vorschriften und Gegebenheiten.
- Diese Vorlage dient als Planungshilfe für den verantwortlichen Installateur.

1) Kraftschütz+Sicherung in bauseitigem Tableau.